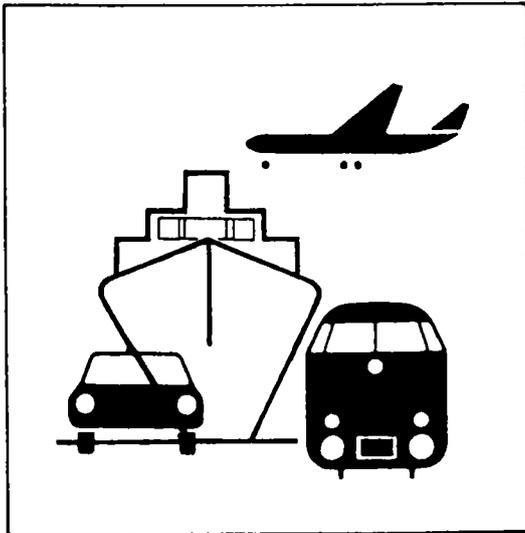


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

September 1990

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1991

Preis: DM 6,40

Bestellnummer: 2080500 - 90109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	4
Seeschiffahrt im September 1990	6
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	7
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	7
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	8
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	8
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	9
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	10
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	11
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	11
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	12
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen	13
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	14
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
6 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1 Empfang	16
6.2 Versand	17
7 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	18
8 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer und Trägerschiffsleichter sowie TEU und Eigengewichte der Container	22
9 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	24
10 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	24
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	25
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	26
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	27

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	

Abkürzungen

Mill. = Million	TEU = Twenty-feet-Equivalent-Unit
t = Tonne	EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
V = Versand	NE = Nichteisen
E = Empfang	ang. = anderweitig nicht genannt
VB = Verkehrsbezirk	u.a. = und andere
BRT = Bruttoreaumgehalt in Registertonnen	u.ä. = und ähnliche
NRT = Nettoreaumgehalt in Registertonnen	

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Unter der Bezeichnung "Verkehr mit der DDR und Berlin (Ost)" wird der Verkehr zwischen dem Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 3. Oktober 1990 und dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) nachgewiesen. Unter der Bezeichnung "Bundesgebiet" ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 zu verstehen.

Seeschifffahrt im September 1990

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland - nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 - wurden im September 1990 insgesamt 11,6 Mill. t Güter befördert; das sind 0,3 Mill. t oder 2,2 % weniger als im September 1989.

Der Gütereingang aus europäischen Häfen (5,0 Mill. t) änderte sich insgesamt gegenüber September 1989 kaum (knapp - 0,1 Mill. t oder - 1,3 %). Dieser leichte Transportrückgang ergab sich vor allem aus den verminderten Erdölankünften aus Großbritannien (- 0,4 Mill. t oder - 34 %) und der Sowjetunion (- 0,2 Mill. t oder - 49 %). Dagegen nahmen die Anlandungen von Mineralöl aus Schweden (+ 0,1 Mill. t oder + 74 %) wie auch aus Norwegen (+ 0,2 Mill. t oder + 331 %) zu. Außerdem waren aus Norwegen erhöhte Erzlieferungen zu verzeichnen (+ 0,4 Mill. t oder + 235 %).

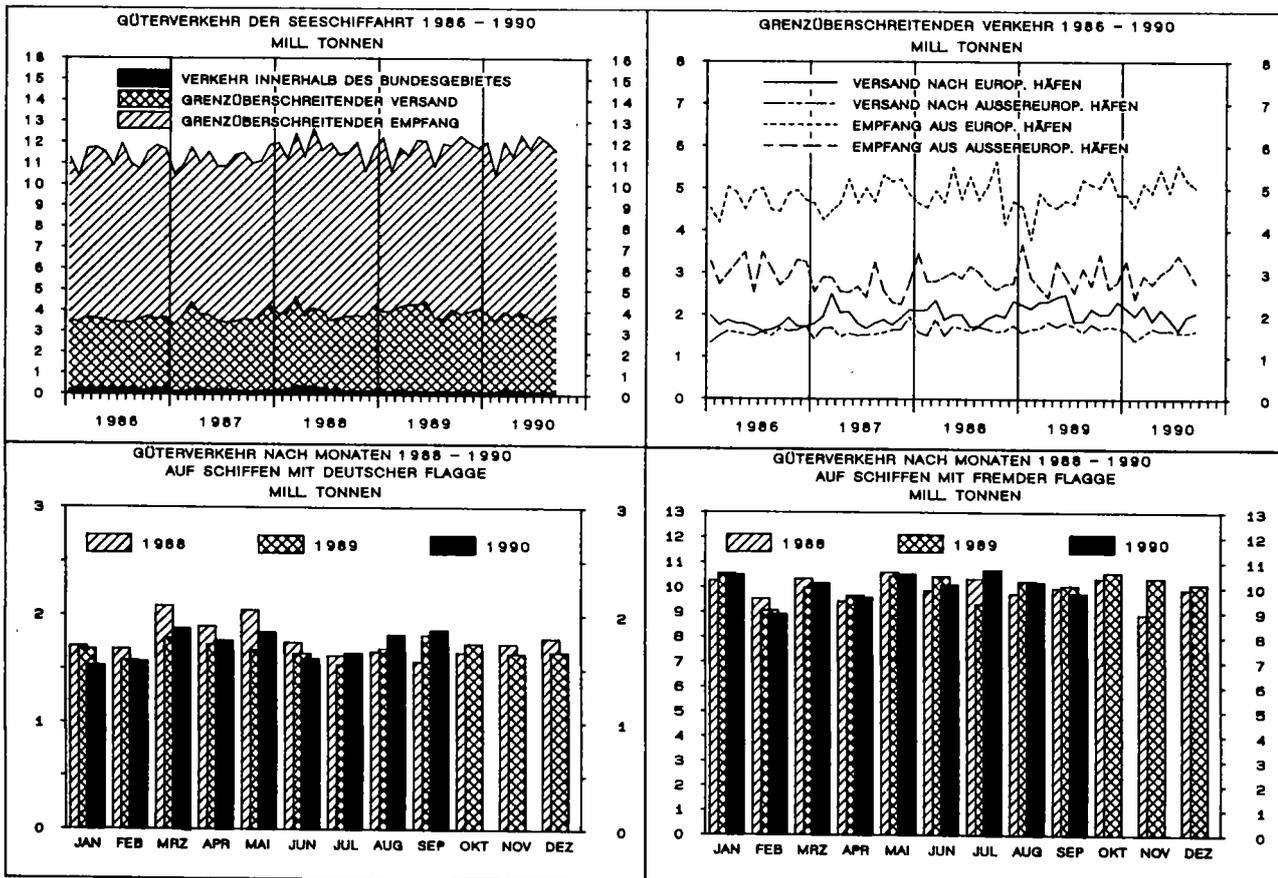
Aus außereuropäischen Häfen trafen mit 2,8 Mill. t geringfügig mehr Güter ein als im Vergleichsmonat des Vorjahres (knapp + 0,1 Mill. t oder + 2,4 %). Von den Niederländischen Antillen trafen wieder Erdöllieferungen ein (+ 0,1 Mill. t), aus Südafrika waren die Kohlenlieferungen (+ 0,3 Mill. t) und aus Argentinien die Empfänge von Anderen Nahrungs- und Futtermitteln (+ 0,1 Mill. t) umfangreicher.

Nennenswert sind ferner die Erzlieferungen aus Brasilien und Südafrika (zus. + 0,2 Mill. t), wogegen aus Kanada und Venezuela 0,2 bzw. 0,1 Mill. t weniger Erz und aus Libyen weniger Mineralöl gelöscht wurde (- 0,2 Mill. t oder - 98 %).

Der Güterversand nahm insgesamt um 0,3 Mill. t oder 6,6 % ab, wobei die verminderten Verladungen nach europäischen Häfen (- 0,1 Mill. t oder - 4,6 %) sowie die verringerten Transporte nach afrikanischen, nordamerikanischen und asiatischen Häfen (zus. knapp - 0,2 Mill. t) zu erwähnen sind.

In den Küstenhäfen wurden im Vergleich zum September 1989 0,3 Mill. t oder 2,3 % weniger Güter umgeschlagen. Größere Umschlagseinbußen mußten die Bremischen Häfen (- 0,7 Mill. t oder - 26 %), Kiel (- 0,1 Mill. t oder - 35 %) und Nordenham (- 0,1 Mill. t oder - 31 %) und Wilhelmshaven (- 0,1 Mill. t oder - 7,6 %) hinnehmen; bemerkenswerte Umschlagssteigerungen wurden für Hamburg (+ 0,5 Mill. t oder + 12 %) und Brunsbüttel (+ 0,1 Mill. t oder + 25 %) ermittelt.

Im Zeitraum Januar - September 1990 wurden im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 105,9 Mill. t Güter befördert; das sind 1,1 Mill. t oder 1,0 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.



TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	SEPTEMBER		AUGUST		SEPTEMBER		JANUAR BIS SEPTEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
	TONNEN									
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	151 398	162 033	149 507	1 366 726	1 472 117	105 391+	7,7+			
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGBE.	7 786 358	8 311 294	7 784 436	68 195 980	72 234 765	4 038 785+	5,9+			
EUROPAEISCHE HAEFEN	5 095 971	5 190 854	5 029 971	42 091 160	45 536 849	3 445 689+	8,2+			
DAVON HAEFEN IN										
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 546 888	2 027 283	2 066 313	17 993 658	19 694 145	1 700 487+	9,5+			
UEBRIGEM EUROPA	2 549 083	3 163 571	2 963 658	24 097 502	25 842 704	1 745 202+	7,2+			
DAR.: SOWJETUNION	620 173	547 040	336 467	4 907 164	4 342 651	564 513-	11,5-			
NORWEGEN	517 829	1 081 496	1 157 228	7 906 568	9 091 446	1 184 878+	15,0+			
SCHWEDEN	671 565	681 828	742 340	5 189 506	5 731 706	542 200+	10,4+			
FINNLAND	360 207	379 089	387 431	3 303 202	3 669 955	366 753+	11,1+			
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 690 387	3 120 440	2 754 465	26 104 820	26 697 916	593 096+	2,3+			
DARUNTER HAEFEN IN										
AFRIKA	569 828	696 870	701 411	6 582 641	6 215 165	367 476-	5,6-			
NORDAMERIKA	650 634	594 221	527 337	4 683 776	5 422 170	738 394+	15,8+			
MITTEL- UND SUEODAMERIKA	834 818	1 002 659	876 612	7 948 696	8 443 190	494 494+	6,2+			
ASIEN	479 532	602 579	466 285	5 207 178	5 004 194	202 984-	3,9-			
AUSTRALIEN	155 575	224 111	182 820	1 682 529	1 613 197	69 332-	4,1-			
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGBE.	3 932 653	3 541 646	3 573 774	35 234 334	32 186 817	3 047 517-	8,7-			
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 147 430	1 965 808	2 048 619	19 829 070	17 936 948	1 892 122-	9,6-			
DAVON HAEFEN IN										
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 074 889	1 124 440	1 147 358	9 722 197	9 582 829	139 368-	1,4-			
UEBRIGEM EUROPA	1 072 541	841 368	901 261	10 106 873	8 354 119	1 752 754-	17,4-			
DAR.: SOWJETUNION	169 974	53 029	39 229	2 157 357	1 233 443	933 914-	43,1-			
NORWEGEN	159 803	127 055	135 276	1 169 545	954 241	215 304-	18,4-			
SCHWEDEN	428 388	351 438	378 548	3 322 774	3 132 450	190 324-	5,7-			
FINNLAND	210 654	206 006	201 059	1 756 752	1 924 924	168 172+	9,6+			
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 785 223	1 575 838	1 625 155	15 405 264	14 249 869	1 155 395-	7,5-			
DARUNTER HAEFEN IN										
AFRIKA	261 568	178 422	200 009	2 171 206	1 884 445	286 761-	13,2-			
NORDAMERIKA	483 284	455 163	413 492	4 095 537	3 597 351	498 186-	12,2-			
MITTEL- UND SUEODAMERIKA	169 100	147 885	168 187	1 884 827	1 404 100	480 727-	25,5-			
ASIEN	820 254	745 882	791 623	6 773 296	6 932 369	159 073+	2,3+			
AUSTRALIEN	51 017	48 486	51 644	480 398	431 604	48 794-	10,2-			
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	137	2 500	-	33 741	17 026	16 715-	49,5-			
EMPFANG	7	238	-	25 695	19 887	5 806-	22,6-			
VERSAND										
GESAMTVERKEHR	11 870 553	12 017 711	11 607 717	104 856 476	105 930 612	1 074 136+	1,0+			
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	1 264 589	1 397 922	1 210 270	11 065 194	11 008 805	56 389-	0,5-			
	586 698	613 336	608 533	4 956 476	5 339 711	383 235+	7,7+			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KÜSTENHAEFEN

HAFEN	SEPTEMBER		AUGUST		SEPTEMBER		JANUAR BIS SEPTEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
	TONNEN									
OSTSEEHAEFEN	1 901 661	1 798 113	1 812 202	15 617 195	16 560 330	943 135+	6,0+			
LUEBECK	1 080 245	927 317	1 054 055	8 614 729	9 127 056	512 327+	5,9+			
PUTTGARDEN	383 323	384 139	425 805	3 160 900	3 704 952	544 052+	17,2+			
KIEL	330 945	350 638	216 667	2 375 711	2 306 368	69 343-	2,9-			
RENDSBURG	45 351	32 292	53 763	411 826	452 594	40 768+	9,9+			
FLENSBURG	49 045	48 623	39 032	504 233	470 661	33 572-	6,7-			
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	12 752	55 110	22 880	549 796	498 699	51 097-	9,3-			
NORDSEEHAEFEN	10 098 999	10 354 503	9 915 167	90 387 524	90 729 350	341 826+	0,4+			
BRUNSBUEITTEL	524 279	654 125	656 448	4 691 212	5 402 797	711 585+	15,2+			
HAMBURG	4 233 920	4 896 773	4 780 708	39 485 616	41 321 478	1 835 862+	4,6+			
CUXHAVEN	91 890	74 310	61 767	642 161	653 933	11 772+	1,8+			
BREMISCHE HAEFEN	2 767 204	2 153 264	2 058 387	22 448 082	20 275 139	2 172 943-	9,7-			
BREMEN STADT	1 449 763	967 344	918 252	11 129 277	9 763 421	1 365 856-	12,3-			
BREMERHAVEN	1 317 441	1 185 920	1 140 135	11 318 805	10 511 718	807 087-	7,1-			
BRAKE	384 903	311 707	384 303	3 608 675	3 443 179	165 496-	4,6-			
NORDENHAM	270 751	342 870	185 884	1 705 703	1 761 261	55 558+	3,3+			
WILHELMSHAVEN	1 142 711	1 208 569	1 055 960	10 715 646	11 788 089	1 072 443+	10,0+			
EMDEN	175 983	165 951	192 864	2 414 343	1 384 659	1 029 684-	42,7-			
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	93 628	137 078	139 378	1 031 273	1 040 622	9 349+	0,9+			
	413 730	409 856	419 468	3 644 813	3 658 193	13 380+	0,4+			
INSGESAMT	12 000 660	12 152 616	11 727 369	106 004 719	107 289 680	1 284 961+	1,2+			

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	SEPTEMBER		AUGUST		SEPTEMBER		JANUAR BIS		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
	TONNEN									
	EMPFANG									
GETREIDE (01)	191 328	130 353	124 978	1 558 566	1 054 606	503 960-	32,3-			
FRUECHTE, GEMUESE (03)	-	140 552	141 807	-	1 442 104	1 442 104+	x			
HOLZ UND KORK (05)	-	164 318	149 118	-	1 567 133	1 567 133+	x			
FUTTERMITTEL (17)	332 430	365 389	284 000	3 041 297	3 013 983	27 314-	0,9-			
DELSAATEN, FETTE (18)	161 210	268 395	143 481	1 589 448	1 766 897	177 449+	11,2+			
STEINKOEHLE, -BRIKETS (21)	357 426	655 735	576 383	2 504 511	3 704 237	1 199 726+	47,9+			
ROHES ERDOEL (31)	1 772 556	1 705 640	1 476 764	15 121 357	15 923 011	801 654+	5,3+			
KRAFTSTOFFE, HEIZDELE (32)	987 119	1 045 424	892 899	7 237 856	8 332 632	1 094 776+	15,1+			
EISENERZE (41)	749 408	764 220	901 375	9 007 242	7 990 882	1 016 360-	11,3-			
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	270 216	457 007	374 823	2 145 329	3 132 090	986 761+	46,0+			
FAHRZEUGE (91)	-	113 853	88 143	-	856 696	856 696+	x			
UEBRIGE GUETER (REST)	3 116 200	2 664 941	2 780 172	27 389 712	24 930 034	2 459 678-	9,0-			
INSGESAMT	7 937 893	8 475 827	7 933 943	69 595 318	73 714 305	4 118 987+	5,9+			
	VERSAND									
FUTTERMITTEL (17)	125 326	160 092	139 326	1 024 487	1 250 696	226 209+	22,1+			
KOKS (23)	139 502	38 619	30 165	1 776 304	343 551	1 432 753-	80,7-			
KRAFTSTOFFE, HEIZDELE (32)	199 958	220 539	203 030	1 735 455	1 491 803	243 652-	14,0-			
ROHEISEN, -STAHL (51)	-	29 016	17 094	-	187 943	187 943+	x			
STAB-U. FORMSTAHL (53)	-	71 279	54 047	-	653 168	653 168+	x			
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	-	230 377	221 166	-	2 084 757	2 084 757+	x			
DUENGMITTEL (71,72)	129 519	119 721	312 592	1 320 031	1 647 035	327 004+	24,8+			
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	149 647	361 511	411 298	1 422 714	3 186 909	1 764 195+	124,0+			
FAHRZEUGE (91)	-	157 821	154 870	-	1 536 385	1 536 385+	x			
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	-	194 687	193 358	-	1 849 957	1 849 957+	x			
UEBRIGE GUETER (REST)	3 318 815	2 093 127	2 056 480	29 130 410	19 343 171	9 787 239-	33,6-			
INSGESAMT	4 062 767	3 676 789	3 793 426	36 409 401	33 575 975	2 834 026-	7,8-			

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFORDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART	SEPTEMBER		AUGUST		SEPTEMBER		JANUAR BIS		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
	TONNEN									
	EMPFANG									
LINIENFAHRT 1)	1 954 582	1 957 835	2 054 235	16 448 521	18 596 739	2 148 218+	13,1+			
DARUNTER:	428 966	405 954	474 586	3 525 113	4 006 277	481 164+	13,6+			
LUEBECK	196 113	173 001	211 857	1 446 966	1 791 520	344 554+	23,8+			
PUTTGARDEN	694 288	768 358	833 071	6 331 761	7 477 022	1 145 261+	18,1+			
HAMBURG	478 948	461 362	452 503	4 134 887	4 293 882	158 995+	3,8+			
BREMISCHE HAEFEN										
TRAMPFAHRT	2 920 456	3 446 164	3 247 567	27 806 373	28 063 326	256 953+	0,9+			
DARUNTER:	163 165	120 713	123 897	1 115 100	1 231 651	116 551+	10,5+			
LUEBECK	899 115	1 308 568	1 147 034	10 945 437	10 635 299	310 138-	2,8-			
HAMBURG	878 467	718 098	718 904	7 290 032	6 662 026	628 006-	8,6-			
BREMISCHE HAEFEN	206 267	195 741	214 334	2 045 723	1 920 504	125 219-	6,1-			
BRAKE	178 118	266 001	119 539	777 077	999 167	222 090+	28,6+			
NORDENHAM	47 357	54 325	94 025	542 353	600 624	58 271+	10,7+			
EMDEN										
TANKERFAHRT	2 911 457	2 909 795	2 482 634	23 974 827	25 591 726	1 616 899+	6,7+			
DARUNTER:	384 941	399 008	417 379	3 158 661	3 411 849	253 188+	8,0+			
BRUNSBUETTEL	1 009 679	1 161 613	1 128 981	7 890 018	9 022 726	1 132 708+	14,4+			
HAMBURG	338 377	187 638	90 420	2 188 500	1 882 230	306 270-	14,0-			
BREMISCHE HAEFEN	27 581	48 273	25 001	213 487	277 277	63 790+	29,9+			
NORDENHAM	1 054 766	959 990	716 889	9 524 820	9 940 238	415 418+	4,4+			
WILHELMSHAVEN	14 595	31 641	19 428	180 589	147 999	32 596-	18,1-			
EMDEN										
	VERSAND									
LINIENFAHRT 1)	2 328 635	2 121 712	2 124 395	19 029 658	19 531 165	501 507+	2,6+			
DARUNTER:	367 263	318 499	358 355	3 040 972	3 092 994	52 022+	1,7+			
LUEBECK	187 210	211 132	213 948	1 713 834	1 913 432	199 498+	11,6+			
PUTTGARDEN	951 299	893 321	893 513	7 834 085	8 529 843	695 758+	8,9+			
HAMBURG	690 607	564 160	581 548	5 539 506	5 176 561	362 945-	6,6-			
BREMISCHE HAEFEN										
TRAMPFAHRT	1 154 997	956 782	1 012 894	11 892 192	8 760 853	3 131 339-	26,3-			
DARUNTER:	102 233	61 930	79 362	795 778	622 807	172 971-	21,7-			
LUEBECK	389 966	433 075	462 209	3 715 109	3 391 512	323 597-	8,7-			
HAMBURG	313 242	165 229	166 485	2 705 045	1 793 063	911 982-	33,7-			
BREMISCHE HAEFEN	93 997	51 394	64 683	1 416 690	507 306	909 384-	64,2-			
EMDEN										
TANKERFAHRT	449 028	463 390	536 485	4 338 179	3 914 686	423 493-	9,8-			
DARUNTER:	70 291	66 499	107 211	608 890	700 292	91 402+	15,0+			
BRUNSBUETTEL	238 949	270 398	254 957	2 416 786	1 910 370	506 416-	21,0-			
HAMBURG	23 384	15 611	15 955	181 586	149 671	31 915-	17,6-			
BREMISCHE HAEFEN										

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990		
				TONNEN			
	EMPFANG						
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 009 724	927 152	1 036 065	8 129 063	8 231 408	102 345+	1,3+
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	39 385	120 132	61 324	360 907	709 349	348 442+	96,5+
FREMDE FLAGGEN	6 737 386	7 266 510	6 687 047	59 739 751	63 311 034	3 571 283+	6,0+
BELGIEN	21 902	213 788	30 097	356 392	463 892	107 500+	30,2+
BRASILIEN	98 729	58 307	5 463	834 721	516 777	317 944-	38,1-
DAENEMARK	208 900	255 140	296 241	1 760 681	2 367 839	607 158+	34,5+
FINNLAND	127 856	169 070	211 405	1 402 284	1 700 251	297 967+	21,2+
FRANKREICH	138 323	19 627	30 581	520 794	203 174	317 620-	61,0-
GRIECHENLAND	344 383	429 867	500 932	2 710 697	2 604 454	106 243-	3,9-
GROSSBRITANNIEN	537 379	230 657	428 631	3 547 313	4 335 163	787 850+	22,2+
INDIEN	3 827	2 324	68 910	333 716	167 716	166 000-	49,8-
ITALIEN	13 359	16 388	91 796	337 526	640 209	302 683+	89,7+
JAPAN	51 743	41 934	12 083	1 255 095	589 437	665 658-	53,0-
LIBERIA	663 833	560 524	221 162	7 656 837	6 502 168	1 154 669-	15,1-
NIEDERLANDE	230 514	158 031	178 521	1 778 630	1 465 281	313 349-	17,6-
NORWEGEN	377 708	940 361	1 053 600	3 322 497	6 941 004	3 618 507+	108,9+
PANAMA	308 071	319 472	202 687	3 164 812	2 765 908	398 904-	12,6-
POLEN	159 468	295 479	182 785	1 203 694	1 938 492	734 798+	61,0+
SCHWEDEN	549 296	593 857	529 400	4 322 499	4 910 642	588 143+	13,6+
SOWJETUNION	826 512	622 027	478 051	5 962 854	5 313 471	649 383-	10,9-
SPANIEN	-	5 011	15 034	165 756	395 669	229 913+	138,7+
VEREINIGTE STAATEN	52 199	37 487	35 656	493 700	568 148	74 448+	15,1+
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	44 547	69 470	36 330	657 536	393 219	264 317-	40,2-
UEBRIGE FLAGGEN	1 978 797	2 227 689	2 077 682	17 951 717	18 528 120	576 403+	3,2+
INSGESAMT	7 786 495	8 313 794	7 784 436	68 229 721	72 251 791	4 022 070+	5,9+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.							
	2 515 621	2 306 919	2 641 115	19 543 775	21 084 924	1 541 149+	7,9+
VERSAND							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	673 763	765 397	692 967	5 876 839	6 044 141	167 302+	2,8+
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	31 698	76 038	37 624	293 524	398 388	104 864+	35,7+
FREMDE FLAGGEN	3 227 199	2 700 449	2 943 183	29 089 666	25 764 175	3 325 491-	11,4-
BELGIEN	15 036	36 917	12 787	229 794	159 471	70 323-	30,6-
BRASILIEN	4 108	10 306	24 780	300 450	151 424	149 026-	49,6-
DAENEMARK	235 948	290 752	290 300	2 080 667	2 636 040	555 373+	26,7+
FINNLAND	97 046	71 498	81 104	836 289	786 219	50 070-	6,0-
FRANKREICH	44 062	10 508	89 614	497 977	348 423	149 554-	30,0-
GRIECHENLAND	121 729	18 474	63 423	974 074	665 569	308 505-	31,7-
GROSSBRITANNIEN	128 130	101 227	93 025	1 319 746	1 164 870	154 876-	11,7-
INDIEN	45 132	5 626	51 053	223 555	348 556	125 001+	55,9+
ITALIEN	24 852	42 933	38 459	299 607	352 634	53 027+	17,7+
JAPAN	31 414	19 962	29 443	387 186	343 353	43 833-	11,3-
LIBERIA	141 490	94 250	205 780	1 177 871	1 002 867	175 004-	14,9-
NIEDERLANDE	133 285	126 262	102 649	1 244 999	984 791	260 208-	20,8-
NORWEGEN	177 252	250 047	178 564	1 288 985	1 594 376	305 391+	23,7+
PANAMA	270 782	205 002	204 715	1 884 599	1 578 115	306 484-	16,3-
POLEN	99 426	37 573	53 800	739 711	593 531	146 180-	19,8-
SCHWEDEN	340 526	245 310	277 682	2 590 197	2 265 255	324 942-	12,6-
SOWJETUNION	219 719	203 639	225 714	3 145 287	2 161 880	983 407-	31,3-
SPANIEN	10 968	-	7 706	177 615	62 106	115 509-	65,0-
VEREINIGTE STAATEN	73 565	64 735	68 956	703 692	666 729	36 963-	5,3-
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	45 796	16 308	13 877	414 010	316 026	97 984-	23,7-
UEBRIGE FLAGGEN	966 933	849 119	835 752	8 573 355	7 581 940	991 415-	11,6-
INSGESAMT	3 932 660	3 541 884	3 673 774	35 260 029	32 206 704	3 053 325-	8,7-
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.							
	1 406 178	1 410 884	1 406 205	12 925 568	12 616 026	309 542-	2,4-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) OHNE TAIWAN

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS		SEPTEMBER	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	TONNEN		
LUEBECK	1 080 245	927 317	1 054 055	8 614 729	9 127 056		512 327+	5,9+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	176 083 904 162	122 932 804 385	138 661 915 394	1 262 929 7 351 800	1 342 435 7 784 621		79 506+ 432 821+	6,3+ 5,9+
KIEL	330 945	350 638	216 667	2 375 711	2 306 368		69 343-	2,9-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	79 074 251 871	86 402 264 236	72 984 143 683	816 709 1 559 002	651 770 1 654 598		164 939- 95 596+	20,2- 6,1+
FLENSBURG	49 045	48 623	39 032	504 233	470 661		33 572-	6,7-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	47 289 1 756	47 622 1 001	37 992 1 040	476 685 27 548	461 647 9 014		15 038- 18 534-	3,2- 67,3-
BRUNSBUETTEL	524 279	654 125	656 448	4 691 212	5 402 797		711 585+	15,2+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	511 115 13 164	651 027 3 098	650 257 6 191	4 580 763 110 449	5 327 739 75 058		746 976+ 35 391-	16,3+ 32,1-
HAMBURG	4 233 920	4 896 773	4 760 708	39 485 616	41 321 478		1 835 862+	4,6+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	2 319 653 1 914 267	2 925 721 1 971 052	2 849 863 1 910 845	23 041 667 16 443 949	23 220 318 18 101 160		178 651+ 1 657 211+	0,8+ 10,1+
BREMISCHE HAEFEN	2 767 204	2 153 264	2 058 387	22 448 082	20 275 139		2 172 943-	9,7-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 185 899 1 581 305	828 358 1 324 906	698 905 1 359 482	9 033 158 13 414 924	7 918 518 12 356 621		1 114 640- 1 058 303-	12,3- 7,9-
BRAKE	384 903	311 707	384 303	3 608 675	3 443 179		165 496-	4,6-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	209 898 175 005	176 181 135 526	233 773 150 530	2 453 293 1 155 382	2 172 835 1 270 344		280 458- 114 962+	11,4- 10,0+
NORDENHAM	270 751	342 870	185 884	1 705 703	1 761 261		55 558+	3,3+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	234 510 36 241	320 027 22 843	173 002 12 882	1 365 180 340 523	1 525 163 236 098		159 983+ 104 425-	11,7+ 30,7-
WILHELMSHAVEN	1 142 711	1 208 569	1 055 960	10 715 646	11 788 089		1 072 443+	10,0+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 092 327 50 384	1 206 725 1 844	1 052 216 3 744	10 345 936 369 710	11 746 391 41 698		1 400 455+ 328 012-	13,5+ 88,7-
EMDEN	175 983	165 951	192 864	2 414 343	1 384 659		1 029 684-	42,7-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	132 247 43 736	130 736 35 215	142 806 50 058	1 966 845 447 498	935 212 449 447		1 031 633- 1 949+	52,5- 0,4+
PUTTGARDEN	383 323	384 133	425 805	3 160 900	3 704 952		544 052+	17,2+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	383 323	384 133	425 805	3 160 900	3 704 952		544 052+	17,2+
UEBRIGE HAEFEN	657 351	708 646	697 256	6 279 869	6 304 041		24 172+	0,4+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	439 104 218 247	574 378 134 268	573 217 124 039	4 391 824 1 888 045	5 069 537 1 234 504		677 713+ 653 541-	15,4+ 34,6-

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	September 1989	August 1990	September 1990	Januar - September			
				1989	1990	Januar - September 1990 gegenüber 1989	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	3 800	3 921	3 930	34 757	35 395	+ 638	+ 1,8
1 000 NRT	3 601	3 725	3 564	33 730	33 862	+ 132	+ 0,4
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	3 472	3 539	3 574	31 556	32 066	+ 510	+ 1,6
1 000 NRT	3 541	3 647	3 482	33 180	33 208	+ 28	+ 0,1
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	5 124	4 793	4 928	45 651	45 032	- 619	- 1,4
Richtung West-Ost ...	2 015	1 442	1 564	17 829	15 206	- 2 623	- 14,7
Richtung Ost-West ...	3 108	3 351	3 364	27 822	29 826	+ 2 004	+ 7,2

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1989		August 1990		September 1990	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	922	4 005 152	917	4 213 978	913	4 209 343
Schiffe für Personenbe- förderung	113	98 582	110	97 425	109	97 198
Trockenfrachtschiffe	721	3 490 377	721	3 694 452	719	3 696 398
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1)	53	263 847	51	284 752	51	284 753
Andere Trockenfracht- schiffe	668	3 226 530	670	3 409 700	668	3 411 645
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	517	828 196	514	910 025	510	889 336
Kühlschiffe	4	40 518	4	40 518	4	40 518
Containerschiffe	124	2 043 008	132	2 153 106	134	2 175 740
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe	12	16 442	9	7 684	9	7 684
Massengutschiffe 2) .	8	231 148	8	231 148	8	231 148
Tankschiffe	88	416 193	86	422 102	85	415 747
dar. Mineralöltanker	24	148 394	19	142 117	19	142 117
Seefischereifahrzeuge	95	44 457	96	48 890	97	51 909
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	59	13 657	60	13 736	61	14 022
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3)	368	228 329	364	222 015	359	218 656
Insgesamt ...	1 444	4 291 595	1 437	4 498 620	1 430	4 493 931

1) Darunter 6 Eisenbahnfährschiffe mit
91 004 BRT.

2) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit
167 556 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM SEPTEMBER 1990 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFFEN	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS SEPTEMBER 1990	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAFFEN	2 439	7 021	2 412	7 015	78	79	51	63	2 517	7 100	22 750	62 947
LUEBECK	428	2 242	425	2 241	55	63	40	52	483	2 305	4 498	20 642
PUTTGARDEN	1 311	3 560	1 311	3 560	-	-	-	-	1 311	3 560	11 202	29 770
KIEL	130	908	128	908	14	13	8	9	144	921	1 930	9 759
RENSBURG	30	23	26	22	-	-	-	-	30	23	359	192
FLensburg	33	14	18	11	3	-	-	-	36	16	378	188
UEBRIGE HAFFEN	507	274	504	274	6	2	3	1	515	276	4 383	2 396
NORDSEEHAFFEN	6 183	9 685	1 915	8 144	667	1 770	433	1 498	6 850	11 454	59 448	101 577
BRUNSBUETTEL	72	243	44	227	38	76	27	63	110	319	910	2 555
HAMBURG	847	4 041	840	4 020	249	832	179	754	1 096	4 880	9 549	42 434
CUXHAVEN	106	153	53	77	18	7	16	6	124	159	1 115	1 221
BREM. HAFFEN 1)	556	2 807	537	2 775	188	585	133	483	744	3 392	7 027	31 056
BREMEN STADT	266	761	261	754	127	280	90	218	399	1 042	3 753	10 399
BREMERHAVEN	290	2 045	276	2 021	61	305	43	265	351	2 350	3 274	20 657
BRAKE	46	209	43	208	32	84	13	61	78	292	866	2 321
NORDENHAM	18	66	18	66	10	45	9	45	28	111	499	1 123
WILHELMSHAVEN	56	441	27	415	9	7	6	5	65	448	610	5 328
EMDEN	177	176	38	113	25	85	19	53	202	261	1 861	2 065
UEBR. HAFFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 564	597	209	130	22	2	-	-	1 586	599	13 268	4 950
NIEDERSACHSEN	2 741	953	106	113	76	40	31	29	2 817	993	23 743	8 523
INSGESAMT	8 622	16 706	4 327	15 159	745	1 849	484	1 561	9 367	18 555	X	X
JANUAR-SEPT. 1990	74 976	149 281	38 189	136 210	7 222	15 243	4 832	13 060	X	X	82 198	164 524
ABGANG												
OSTSEEHAFFEN	2 321	6 924	2 314	6 922	184	157	141	124	2 505	7 081	22 667	62 812
LUEBECK	435	2 217	430	2 216	44	68	42	65	479	2 285	4 478	20 654
PUTTGARDEN	1 312	3 561	1 312	3 561	-	-	-	-	1 312	3 561	11 202	29 769
KIEL	87	874	85	872	56	49	43	33	143	923	1 910	9 740
RENSBURG	-	-	-	-	26	21	16	13	26	21	321	164
FLensburg	3	3	3	3	32	13	21	8	35	16	373	189
UEBRIGE HAFFEN	484	270	484	270	26	5	19	4	510	275	4 383	2 396
NORDSEEHAFFEN	5 923	8 103	1 687	6 607	889	3 213	578	2 621	6 812	11 316	59 315	100 856
BRUNSBUETTEL	55	87	37	72	57	230	25	97	112	318	962	2 559
HAMBURG	779	3 494	741	3 484	302	1 366	266	1 200	1 081	4 860	9 490	42 013
CUXHAVEN	105	143	52	67	17	15	15	14	122	158	1 104	1 216
BREM. HAFFEN 1)	519	2 547	509	2 537	199	764	147	658	718	3 311	6 975	31 072
BREMEN STADT	257	642	253	634	117	333	92	283	374	976	3 756	10 430
BREMERHAVEN	262	1 904	256	1 903	82	431	55	375	344	2 335	3 219	20 642
BRAKE	62	106	51	105	33	167	10	84	95	273	989	2 309
NORDENHAM	10	45	9	45	16	64	10	60	26	109	447	944
WILHELMSHAVEN	35	28	8	5	31	420	25	413	66	448	615	5 333
EMDEN	171	196	33	134	30	63	20	27	201	260	1 854	2 049
UEBR. HAFFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 495	557	170	95	78	15	16	5	1 573	572	13 171	4 835
NIEDERSACHSEN	2 692	899	77	63	126	109	44	64	2 818	1 008	23 708	8 526
INSGESAMT	8 244	15 027	4 001	13 529	1 073	3 370	719	2 745	9 317	18 397	X	X
JANUAR-SEPT. 1990	72 487	133 232	35 915	120 356	9 495	30 437	6 391	25 287	X	X	81 982	163 668

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM SEPTEMBER 1990 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE												JANUAR BIS SEPTEMBER 1990	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT					
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT		
ANKUNFT														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL. EHM. DEUTSCHE DEM. REP.	5 869 53	4 661 87	1 590 51	3 149 86	237 13	124 31	73 9	53 26	6 106 66	4 784 119	52 864 457	41 589 1 245		
FREMDE FLAGGEN	2 546	11 111	2 532	11 076	466	1 563	373	1 350	3 012	12 673	27 284	113 279		
BELGIEN	13	119	13	119	1	1	1	1	14	120	79	966		
BRASILien	2	15	2	15	2	17	2	17	4	33	84	725		
DAENEMARK	908	2 454	907	2 454	40	39	30	32	948	2 493	8 145	21 008		
FINNLAND	79	289	79	289	4	7	2	6	83	296	992	3 008		
FRANKREICH	18	129	18	129	10	96	10	96	28	225	171	1 445		
GRIECHENLAND	13	255	13	255	5	48	4	41	18	302	179	2 040		
GROSSBRITANNIEN	39	483	39	483	13	20	12	19	52	503	683	5 106		
INDIEN	4	50	4	50	6	51	6	51	10	101	74	596		
ITALIEN	12	76	12	76	6	20	6	20	18	97	124	858		
JAPAN	5	61	5	61	5	56	3	39	10	117	126	1 684		
LIBERIA	35	346	34	340	20	205	17	174	55	551	530	5 481		
NIEDERLANDE	92	265	92	265	21	57	18	54	113	322	1 077	2 540		
NORWEGEN	175	1 113	174	1 113	33	81	29	76	208	1 194	1 644	8 995		
PANAMA	232	507	228	489	22	95	18	78	254	602	1 859	5 908		
POLEN	38	253	38	253	8	36	8	36	46	289	519	2 688		
SCHWEDEN	264	1 815	264	1 815	26	63	20	56	290	1 878	2 793	17 400		
SOWJETUNION	111	424	110	418	53	201	43	154	164	625	1 682	5 545		
SPANIEN	6	17	6	17	2	1	2	1	8	18	59	210		
VER. STAATEN	16	354	16	354	5	46	5	46	21	400	196	3 426		
VOLKSREP. CHINA 1)	8	60	8	60	-	-	-	-	8	60	105	788		
UEBRIGE FLAGGEN	476	2 025	470	2 020	184	422	137	351	660	2 447	6 162	23 463		
INSGESAMT	8 468	15 859	4 173	14 312	716	1 718	455	1 430	9 184	17 576	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	6 980	8 474	2 700	6 962	345	417	165	330	7 325	8 890	63 548	76 020		
JANUAR-SEPT. 1990	73 623	142 115	36 837	129 045	6 982	13 998	4 592	11 816	X	X	80 605	156 113		
ABGANG														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL. EHM. DEUTSCHE DEM. REP.	5 707 32	4 459 92	1 472 32	2 971 92	391 34	281 28	167 26	186 17	6 098 66	4 740 120	52 874 467	41 613 1 284		
FREMDE FLAGGEN	2 340	9 602	2 332	9 591	623	2 987	501	2 467	2 963	12 589	27 079	112 637		
BELGIEN	11	84	11	84	2	36	2	36	13	120	83	1 036		
BRASILien	5	38	5	38	-	-	-	-	5	38	85	752		
DAENEMARK	891	2 432	890	2 431	51	51	41	49	942	2 482	8 122	20 843		
FINNLAND	66	258	66	258	19	47	15	38	85	305	975	3 027		
FRANKREICH	23	171	23	171	3	10	3	10	26	181	162	1 287		
GRIECHENLAND	6	60	6	60	13	269	12	261	19	329	189	2 130		
GROSSBRITANNIEN	37	343	37	343	19	203	13	182	56	546	692	5 178		
INDIEN	9	74	9	74	2	42	2	42	11	116	71	601		
ITALIEN	9	48	9	48	7	36	7	36	16	84	117	812		
JAPAN	8	110	8	110	3	31	2	19	11	142	134	1 856		
LIBERIA	45	399	45	399	12	156	8	119	57	554	532	5 448		
NIEDERLANDE	54	253	54	253	54	74	42	60	108	327	1 052	2 440		
NORWEGEN	115	633	114	633	91	561	77	440	206	1 194	1 626	8 391		
PANAMA	219	472	219	472	33	105	23	80	252	577	1 851	5 714		
POLEN	29	183	29	183	14	65	12	50	43	249	499	2 515		
SCHWEDEN	233	1 750	233	1 750	51	113	44	106	284	1 862	2 770	17 362		
SOWJETUNION	83	323	83	323	73	234	68	231	156	556	1 665	5 496		
SPANIEN	4	13	4	13	3	3	3	3	7	17	58	240		
VER. STAATEN	19	391	19	391	1	9	1	9	20	400	192	3 447		
VOLKSREP. CHINA 1)	7	54	7	54	1	6	-	-	8	60	94	712		
UEBRIGE FLAGGEN	467	1 513	461	1 502	171	936	126	696	638	2 449	6 110	23 350		
INSGESAMT	8 079	14 153	3 836	12 655	1 048	3 295	694	2 671	9 127	17 449	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	6 752	7 874	2 516	6 386	551	976	297	835	7 303	8 851	63 519	75 841		
JANUAR-SEPT. 1990	71 084	125 506	34 512	112 630	9 336	30 028	6 232	24 878	X	X	80 420	165 534		

1) OHNE TAWAN.

5 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM SEPTEMBER 1990 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			JAN. BIS		
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER EHM. DDR U. BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	SEPT.	1990
	ZUSAMMEN	DARUNTER								HAEFEN
		BINNEN- SEE-VERK.	EMPFANG						
DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	129 289	1 765	30 037	1 006 028	893 643	112 385	1 165 354	9 442 203	
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	2 661	-	27 936	33 388	7 098	26 290	63 985	713 262	
FREMDE FLAGGEN	17 557	-	35 185	6 651 862	4 036 072	2 615 790	6 704 604	63 558 840	
BELGIEN	-	-	-	30 097	9 031	21 066	30 097	463 892	
BRASILIIEN	-	-	-	5 463	-	5 463	5 463	516 777	
CHINA 2)	-	-	-	36 330	25 565	10 765	36 330	393 219	
DAENEMARK	777	-	3 448	292 793	245 445	47 348	297 018	2 372 818	
FINNLAND	-	-	-	211 405	208 088	3 317	211 405	1 702 006	
FRANKREICH	-	-	-	30 581	19 863	16 718	30 581	203 174	
GRIECHENLAND	-	-	-	500 932	314 897	186 035	500 932	2 604 454	
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	428 631	44 217	384 414	428 631	4 335 482	
INDIEN	-	-	-	68 910	19	68 891	68 910	167 715	
ITALIEN	-	-	-	91 796	48 820	42 976	91 796	642 785	
JAPAN	-	-	-	12 083	1 837	10 246	12 083	589 820	
LIBERIA	22	-	-	221 162	28 181	192 981	221 184	6 504 363	
NIEDERLANDE	-	-	-	178 521	145 577	32 944	178 521	1 485 616	
NORWEGEN	902	-	-	1 053 600	878 727	174 873	1 054 502	6 944 236	
PANAMA	6 940	-	1 024	201 663	93 282	108 381	209 627	2 780 516	
POLEN	-	-	-	182 785	95 548	87 237	182 785	1 940 717	
SCHWEDEN	-	-	6 533	522 867	504 591	18 276	529 400	4 924 634	
SOWJETUNION	-	-	15 417	462 634	321 575	141 059	478 051	5 341 546	
SPANIEN	-	-	-	15 034	11 297	3 737	15 034	398 797	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	35 656	2 580	33 076	35 656	568 148	
UEBRIGE FLAGGEN	8 916	-	8 763	2 068 919	1 042 932	1 025 987	2 086 598	18 678 124	
INSGESAMT	149 507	1 765	93 158	7 691 278	4 936 813	2 754 465	7 933 943	X	
DAR. EG-LAENDER	130 066	1 765	33 485	2 607 630	1 760 007	847 623	2 771 181	22 327 056	
JANUAR-SEPTEMBER 1990	1 462 514	18 611	748 533	71 503 258	44 788 316	26 714 942	X	73 714 305	
VERSAND									
DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	109 299	-	1 860	691 107	544 545	146 562	802 266	7 156 295	
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	15	-	1 103	36 521	12 422	24 099	37 639	401 392	
FREMDE FLAGGEN	10 338	-	294	2 942 889	1 488 395	1 454 494	2 953 521	26 017 688	
BELGIEN	-	-	-	12 787	5 695	7 092	12 787	159 471	
BRASILIIEN	-	-	-	24 780	-	24 780	24 780	151 424	
CHINA 2)	-	-	-	13 877	-	13 877	13 877	316 026	
DAENEMARK	500	-	-	290 300	192 068	98 232	290 800	2 641 319	
FINNLAND	-	-	-	81 104	76 822	4 282	81 104	787 593	
FRANKREICH	-	-	-	83 614	68 054	15 560	83 614	348 423	
GRIECHENLAND	-	-	-	63 423	2 634	60 789	63 423	665 569	
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	93 025	12 236	80 789	93 025	1 168 911	
INDIEN	-	-	-	51 053	1 223	49 830	51 053	348 556	
ITALIEN	-	-	-	38 459	26 286	12 173	38 459	352 634	
JAPAN	-	-	-	29 443	1 611	27 832	29 443	343 356	
LIBERIA	-	-	-	205 780	38 605	167 175	205 780	1 002 867	
NIEDERLANDE	30	-	-	102 649	67 831	34 818	102 679	1 019 874	
NORWEGEN	901	-	-	178 564	143 163	35 401	179 465	1 595 277	
PANAMA	-	-	-	204 715	76 247	128 468	204 715	1 584 994	
POLEN	-	-	294	53 506	15 190	38 316	53 800	593 531	
SCHWEDEN	-	-	-	277 682	243 605	34 077	277 682	2 280 623	
SOWJETUNION	-	-	-	225 714	128 510	97 204	225 714	2 186 839	
SPANIEN	-	-	-	7 706	3 025	4 681	7 706	62 106	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	68 956	2 005	66 951	68 956	666 729	
UEBRIGE FLAGGEN	8 907	-	-	835 752	383 585	452 167	844 659	7 741 566	
INSGESAMT	119 652	-	3 257	3 670 517	2 045 362	1 625 155	3 793 426	X	
DAR. EG-LAENDER	109 829	-	1 860	1 404 345	943 457	460 888	1 516 034	13 772 583	
JANUAR-SEPTEMBER 1990	1 368 671	9 603	24 644	32 182 060	17 912 304	14 269 756	X	33 575 375	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN. - 2) OHNE TAIWAN

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM SEPTEMBER 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.1 EMPFANG

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	AUS HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO- PAEISCHEN		AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	SEPT.	1990
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	3 221	-	28 372	464 779	191 118	273 661	496 372	4 888 283
00	LEBENDE TIERE	34	-	-	100	100	-	134	2 364
01	GETREIDE	2 880	-	28 372	93 726	61 295	32 431	124 978	1 054 606
02	KARTOFFELN	-	-	-	319	-	319	319	5 870
03	FRUECHTE, GEMUESE	147	-	-	141 660	14 914	126 746	141 807	1 442 104
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	39 502	4 118	35 384	39 502	414 546
05	HOLZ UND KORK	126	-	-	148 992	103 678	45 314	149 118	1 567 133
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	34	-	-	40 480	7 019	33 467	40 514	401 660
	AND. NAHRUNGSMITTEL	22 004	1 186	1 024	740 807	220 226	520 581	763 835	8 001 328
11	ZUCKER	-	-	1 024	6 939	6 719	220	7 963	218 070
12	GETRAENKE	456	-	-	25 310	17 749	7 561	25 766	190 919
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	1 327	-	-	129 026	7 822	121 204	130 353	1 326 161
14	FLEISCH, EIER, MILCH	402	-	-	83 726	52 417	31 309	84 128	641 750
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	63	-	-	88 081	35 327	52 754	88 144	843 548
17	FUTTERMITTEL	13 978	1 186	-	270 022	40 803	229 219	284 000	3 013 983
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	5 778	-	-	137 703	59 389	78 314	143 481	1 766 897
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	8 855	-	-	575 579	104 230	471 349	584 434	3 783 864
21	STEINKOHLE, -BRIKETS	5 878	-	-	570 505	99 195	471 310	576 383	3 704 237
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	2 307	2 272	35	2 307	32 213
23	KOKS	2 977	-	-	2 767	2 763	4	5 744	47 414
	MINERALOELERZGN. U. AE.	69 139	-	38 338	2 316 107	1 982 009	334 098	2 423 584	24 969 590
31	ROHES ERDOEL	31 035	-	-	1 445 729	1 157 543	288 186	1 476 764	15 923 011
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	37 407	-	38 338	817 154	792 017	25 137	892 899	8 332 632
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	63	-	-	13 776	3 486	10 290	13 839	206 438
34	MINERALOELERZGN. ANG.	634	-	-	39 448	28 963	10 485	40 082	507 509
	ERZE, METALLABFAELLE	-	-	2 149	1 206 792	597 577	609 215	1 208 941	10 413 580
41	EISENERZE	-	-	-	901 375	550 828	350 547	901 375	7 990 882
45	NE-METALLERZE	-	-	-	289 181	30 793	258 388	289 181	2 290 405
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	2 149	16 236	15 956	280	18 385	132 293
	EISEN, NE-METALLE	1 120	-	-	181 914	162 407	19 507	183 034	1 753 910
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	49 597	49 470	127	49 597	458 898
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	17 623	17 297	326	17 623	174 477
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	38	-	-	22 238	20 749	1 489	22 276	271 930
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	902	-	-	42 344	41 987	357	43 246	333 620
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	171	-	-	10 909	8 769	2 140	11 080	93 285
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	9	-	-	39 203	24 135	15 068	39 212	421 700
	STEINE U. ERDEN	22 183	579	1 006	420 988	402 930	18 058	444 177	3 596 128
61	SAND, KIES, BIMS, TON	13 043	263	-	32 818	30 307	2 511	45 861	369 836
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	10 153	9 993	160	10 153	164 073
63	AND. STEINE U. ERDEN	7 310	316	-	321 652	310 286	11 366	328 962	2 762 254
64	ZEMENT, KALK	427	-	1 006	43 563	43 526	37	44 996	138 879
65	GIPS	-	-	-	36	-	36	36	1 651
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	1 403	-	-	12 766	8 818	3 948	14 169	159 435
	DUENGMITTEL	4 040	-	21 932	107 215	101 771	5 444	133 187	1 143 586
71	NAT. DUENGMITTEL	800	-	994	24 061	24 048	13	25 855	173 925
72	CHEM. DUENGMITTEL	3 240	-	20 938	83 154	77 723	5 431	107 332	969 661
	CHEM. ERZEUGNISSE	6 263	-	-	477 132	347 640	129 492	483 395	4 209 129
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	3 707	-	-	137 084	113 760	23 324	140 791	1 232 064
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	154	154	-	154	1 565
83	BENZOL, TEER U. AE.	2 556	-	-	2 795	2 752	43	5 351	72 183
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	243 552	163 026	80 526	243 552	2 134 673
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	93 547	67 948	25 599	93 547	768 644
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	511	-	337	847 140	523 038	324 102	847 988	7 497 498
91	FAHRZEUGE	360	-	337	87 446	38 133	49 313	88 143	856 696
92	LANDMASCHINEN	4	-	-	2 407	1 490	917	2 411	29 635
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	43	-	-	108 610	35 343	73 267	108 653	906 763
94	EBM-WAREN U. A.	25	-	-	29 985	11 548	18 437	30 010	228 918
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	37	-	-	11 979	5 256	6 723	12 016	105 333
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	5	-	-	72 490	5 215	67 275	72 495	636 885
97	SONSTIGE WAREN ANG.	37	-	-	534 223	426 053	108 170	534 260	4 733 268
	BES. TRANSPORTGUETER	12 171	-	-	352 825	303 867	48 958	364 996	3 457 409
	INSGESAMT	149 507	1 765	93 158	7 691 278	4 936 813	2 754 465	7 933 943	X
	JANUAR-SEPTEMBER 1990	1 462 514	18 611	748 533	71 503 258	44 788 316	26 714 942	X	73 714 305

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM SEPTEMBER 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG ----- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	NACH HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON EURO- PAEISCHEN	NACH AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	SEPT. 1990
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	2 225	-	188	182 059	124 139	57 920	184 472	2 806 482
00	LEBENDE TIERE	113	-	-	114	51	63	227	3 181
01	GETREIDE	1 997	-	-	53 391	12 606	40 785	55 388	1 529 526
02	KARTOFFELN	-	-	-	573	469	104	573	17 156
03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	54 860	50 724	4 136	54 860	534 280
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	9 134	2 454	6 680	9 134	96 158
05	HOLZ UND KORK	78	-	-	43 963	42 534	1 429	44 041	475 113
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	4
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	37	-	188	20 024	15 301	4 723	20 249	151 064
	AND. NAHRUNGSMITTEL	13 870	-	1 932	467 991	222 905	245 086	483 793	4 201 237
11	ZUCKER	-	-	-	54 747	9 190	45 557	54 747	303 700
12	GETRAENKE	245	-	-	66 208	21 244	44 964	66 453	551 942
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	280	-	72	36 122	17 630	18 492	36 474	341 912
14	FLEISCH, EIER, MILCH	541	-	-	86 146	11 747	74 399	86 687	709 250
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	-	-	-	64 750	26 838	37 912	64 750	583 621
17	FUTTERMITTEL	12 804	-	1 860	124 662	114 005	10 657	139 326	1 250 696
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	-	-	-	35 356	22 251	13 105	35 356	460 116
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	8 855	-	-	43 375	40 246	3 129	52 230	654 218
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	5 879	-	-	13 566	13 563	3	19 445	276 240
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	2 620	534	2 086	2 620	34 427
23	KOKS	2 976	-	-	27 189	26 149	1 040	30 165	343 551
	MINERALOELERZGN. U. AE.	51 864	-	700	238 258	207 139	31 119	290 822	2 103 423
31	ROHE ERDOEL	5 002	-	-	197	197	-	5 199	129 359
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	42 053	-	700	160 277	143 990	16 287	203 030	1 491 803
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	16	-	-	5	-	5	21	28 624
94	MINERALOELERZGN. ANG.	4 793	-	-	77 779	62 952	14 827	82 572	453 637
	ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	84 586	75 325	9 261	84 586	570 301
41	EISENERZE	-	-	-	143	-	143	143	2 212
45	NE-METALLERZE	-	-	-	34 569	25 899	8 670	34 569	165 681
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	49 874	49 426	448	49 874	402 408
	EISEN, NE-METALLE	1 626	-	-	423 892	180 892	243 000	425 518	4 297 174
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	17 094	12 080	5 014	17 094	187 943
52	STAHLHALBZEUG	500	-	-	34 491	4 270	30 221	34 991	235 978
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	202	-	-	53 845	30 226	23 619	54 047	653 168
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	901	-	-	220 265	85 541	134 724	221 166	2 084 757
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	23	-	-	69 599	35 772	33 827	69 622	827 759
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	28 598	13 003	15 595	28 598	307 569
	STEINE U. ERDEN	23 638	-	-	142 923	99 821	43 102	166 561	1 478 467
61	SAND, KIES, BIMS, TON	8 072	-	-	5 078	2 735	2 343	13 150	181 081
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	59 426	54 657	4 769	59 426	365 117
63	AND. STEINE U. ERDEN	13 791	-	-	23 581	16 335	7 246	37 372	337 288
64	ZEMENT, KALK	203	-	-	3 780	688	3 092	3 983	85 812
65	GIPS	-	-	-	13 608	11 125	2 483	13 608	92 586
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	1 572	-	-	37 450	14 281	23 169	39 022	416 577
	DUENGEMITTEL	1 605	-	-	310 987	130 845	180 142	312 592	1 647 035
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	4 865	4 865	-	4 865	46 576
72	CHEM. DUENGEMITTEL	1 605	-	-	306 122	125 980	180 142	307 727	1 600 459
	CHEM. ERZEUGNISSE	3 765	-	-	693 770	419 353	274 417	697 535	5 690 578
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	3 725	-	-	407 573	297 766	109 807	411 298	3 186 909
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	2 496	1 887	609	2 496	40 356
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	37 160	22 060	15 100	37 160	276 964
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	40	-	-	23 978	10 291	13 687	24 018	209 443
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	222 563	87 349	135 214	222 563	1 976 906
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	167	-	314	709 991	245 161	464 830	710 472	6 697 952
91	FAHRZEUGE	23	-	-	154 847	53 851	100 996	154 870	1 536 385
92	LANDMASCHINEN	20	-	-	8 448	2 925	5 523	8 468	89 838
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	22	-	-	184 868	46 391	138 477	184 890	1 760 119
94	EBM-WAREN U. A.	-	-	-	45 111	19 917	25 194	45 111	427 767
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	5	-	-	30 579	14 307	16 272	30 584	300 667
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	5	-	49	30 630	16 668	13 962	30 684	286 376
97	SONSTIGE WAREN ANG.	92	-	265	255 508	91 102	164 406	255 865	2 296 800
	BES. TRANSPORTGUETER	12 037	-	123	372 685	299 536	73 149	384 845	3 428 508
	INSGESAMT	119 652	-	3 257	3 670 517	2 045 362	1 625 155	3 793 426	X
	JANUAR-SEPTEMBER 1990	1 368 671	9 603	24 644	32 182 060	17 912 304	14 269 756	X	33 575 975

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		
			ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	87 658	62 399	x	x	25 259	28,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	114 416	75 996	x	x	38 420	33,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	202 074	138 395	1 599 061	15,9	63 679	31,5
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	45 287	31 922	x	x	13 365	29,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	12 172	2 988	x	x	9 184	75,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	57 635	34 910	481 010	14,4	22 725	39,4
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	40 514	35 091	x	x	5 423	13,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	38 450	31 338	x	x	7 112	18,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	78 964	66 429	748 620	14,7	12 535	15,9
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 376	4 771	x	x	1 605	25,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	20 598	19 586	x	x	1 012	4,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	26 974	24 357	220 489	15,1	2 617	9,7
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 890	5 393	x	x	497	8,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 756	4 610	x	x	1 146	19,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	11 646	10 003	119 497	15,5	1 643	14,1
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	195 905	178 189	x	x	17 716	9,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	202 304	178 310	x	x	23 994	11,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	78	78	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	398 287	356 577	2 620 705	9,8	41 710	10,5
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	18 633	10 160	x	x	8 473	45,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 260	552	x	x	4 708	89,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	23 893	10 712	156 556	15,0	13 181	55,2
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	97	-	-	-	97	100,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	130	-	-	-	130	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	227	-	-	-	227	100,0
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	388 094	317 761	x	x	70 333	18,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	372 732	289 184	x	x	83 548	22,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	78	78	x	x	-	-
	INSGESAMT	761 080	607 023	5 605 952	12,1	154 057	20,2

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART		CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		
	GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
			TEU		TONNEN	TEU		
HAMBURG								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER	20-30	87 267	69 434	x	x	17 833	20,4
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	90 382	66 618	x	x	23 764	100,0
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	x	x	-	26,3
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	x	x	-	-
	ZUSAMMEN		177 715	136 116	1 262 004	12,3	41 599	23,4
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	44 833	42 783	x	x	2 050	4,6
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	13 666	13 450	x	x	216	1,6
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		58 499	56 233	620 314	12,5	2 266	3,9
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	36 415	29 920	x	x	6 495	17,8
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	44 352	41 660	x	x	2 692	6,1
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		80 767	71 580	714 971	14,1	9 187	11,4
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	6 317	6 303	x	x	14	0,2
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	25 732	25 466	x	x	266	1,0
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		32 049	31 769	285 343	15,0	280	0,9
KANADA	NORMAL-CONTAINER	20-30	6 207	6 119	x	x	88	1,4
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	7 864	7 794	x	x	70	0,9
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		14 071	13 913	142 448	14,2	158	1,1
ASIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	142 498	132 991	x	x	9 507	6,7
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	178 620	167 924	x	x	10 696	6,0
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	x	x	-	-
	ZUSAMMEN		321 416	301 213	3 237 193	14,9	20 203	6,3
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	28 285	26 389	x	x	1 896	6,7
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	7 018	6 726	x	x	292	4,2
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		35 303	33 115	363 557	12,2	2 188	6,2
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER	20-30	435	2	x	x	433	99,5
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	576	-	-	-	576	100,0
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		1 011	2	10	5,0	1 009	99,8
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER	20-30	339 733	301 519	x	x	38 214	11,2
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	334 614	296 378	x	x	38 236	11,4
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	x	x	-	-
	INSGESAMT		674 711	598 259	6 198 049	13,8	76 452	11,3

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FeET-EQUIVALENT-UNIT.

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER		
			ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER TONNEN	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %	
BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	30 840	21 986	343 348	15,6	8 854	28,7	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	611	431	2 947	10,3	180	29,5	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	94 496	59 136	498 260	16,9	35 360	37,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	3 330	3 145	33 718	20,1	185	5,6	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	128	44	883	20,1	84	65,6	
	ZUSAMMEN	129 405	84 742	879 156	16,4	44 663	34,5	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	11 969	8 581	113 552	13,2	3 388	28,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 878	2 258	16 686	14,8	2 620	53,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	337	286	2 935	11,8	51	15,1	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	11	1	20	20,0	10	90,9	
	ZUSAMMEN	17 195	11 126	133 193	13,4	6 069	35,3	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	49 495	35 703	474 686	13,3	13 792	27,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	446	446	3 440	11,6	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	160 532	133 324	931 782	14,0	27 208	16,9	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	10 265	10 140	97 096	15,2	125	1,2	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	325	227	3 297	14,7	98	30,2	
	ZUSAMMEN	221 063	179 840	1 510 301	13,8	41 223	18,6	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	27 804	17 790	203 652	11,4	10 014	36,0	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	420	420	3 180	11,4	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	140 018	117 484	804 266	13,7	22 534	16,1	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	6 519	6 456	57 827	15,8	63	1,0	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	285	196	2 786	14,4	89	31,2	
	ZUSAMMEN	175 046	142 346	1 071 711	13,3	32 700	18,7	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 612	3 971	59 589	15,0	641	13,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10 422	8 270	72 546	17,5	2 152	20,6	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 625	1 623	14 437	16,9	2	0,1	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	14	14	216	15,4	-	-	
	ZUSAMMEN	16 673	13 878	146 788	16,4	2 795	16,8	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	22 386	17 243	174 403	10,1	5 143	23,0	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	24 240	20 930	108 993	10,4	3 310	13,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	263	233	651	4,6	30	11,4	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	46	4	19	4,8	42	91,3	
	ZUSAMMEN	46 935	38 410	284 066	10,2	8 525	18,2	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	358	117	1 822	15,6	241	67,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	30	4	17	8,5	26	86,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	29	29	292	10,1	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	417	150	2 131	14,4	267	64,0	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4	4	17	8,5	-	-	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	4	4	17	8,5	-	-	
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	115 048	83 630	1 107 811	13,2	31 418	27,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	1 056	876	6 387	10,9	180	17,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	284 180	215 656	1 555 755	14,4	68 524	24,1	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	14 224	13 833	134 692	15,8	391	2,7	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	510	276	4 219	15,5	234	45,9	
	INSGESAMT	415 018	314 271	2 808 864	14,0	100 747	24,3	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAMNHAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	22 123	16 919	213 450	12,6	5 204	23,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	134	75	975	19,5	59	43,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	65 236	47 932	343 738	14,3	17 304	26,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 101	874	8 851	17,9	227	20,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	161	119	2 338	20,0	42	26,1
ZUSAMMEN	88 755	65 919	569 352	13,7	22 836	25,7	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	16 735	16 473	186 958	11,3	262	1,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 464	6 380	35 762	11,2	84	1,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	250	229	1 352	8,3	21	8,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	27	27	184	6,8	-	-
ZUSAMMEN	23 476	23 109	224 256	11,3	367	1,6	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	66 040	61 886	832 729	13,5	4 154	6,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	342	135	1 297	14,4	207	60,5
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	213 014	200 680	1 343 425	13,4	12 334	5,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	11 325	11 154	111 043	16,3	171	1,5
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	719	688	10 518	16,1	31	4,3
ZUSAMMEN	291 440	274 543	2 295 012	13,5	16 897	5,8	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	36 999	36 512	489 015	13,4	487	1,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	323	116	1 040	13,5	207	64,2
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	177 042	166 532	1 123 093	13,5	10 510	5,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	9 574	9 443	95 880	16,6	131	1,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	671	648	9 738	15,9	23	3,4
ZUSAMMEN	224 609	213 251	1 718 766	13,6	11 358	5,1	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	7 236	7 201	105 175	14,6	35	0,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	120	20,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 396	17 040	125 326	14,7	356	2,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 490	1 489	14 517	16,9	1	0,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	21	14	279	19,8	7	33,3
ZUSAMMEN	26 152	25 753	245 419	14,8	399	1,5	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	34 412	32 821	464 427	14,2	1 591	4,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	32 412	29 732	220 782	14,9	2 680	8,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	692	664	7 520	16,0	28	4,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	42	42	742	17,7	-	-
ZUSAMMEN	67 558	63 259	693 471	14,4	4 299	6,4	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	1	1	18	18,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1	1	18	18,0	-	-	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	139 311	128 100	1 697 582	13,3	11 211	8,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	476	210	2 272	16,2	266	55,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	317 126	284 724	1 943 707	13,7	32 402	10,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	13 368	12 921	128 766	16,3	447	3,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	949	876	13 782	16,4	73	7,7
INSGESAMT	471 230	426 831	3 786 109	13,6	44 399	9,4	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

8 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN
UND TRAEGERSCIFFSLEICHTER SOWIE TEU UND

IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	PKW. OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN	
			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
01	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	82 695	51 583	51 056	5 953	31 639	-	-
02	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	555 766	71 053	86 627	27 392	205 956	10 437	193 023
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	555 598	71 053	86 627	27 392	205 956	10 437	193 023
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	333 262	56 918	70 131	13 652	99 662	8 904	154 698
05	UEBRIGES EUROPA	222 336	14 135	16 496	13 740	106 294	1 533	38 325
06	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
07	NORWEGEN	1 041	-	-	-	-	-	-
08	SCHWEDEN	167 046	10 847	12 845	12 993	100 388	683	17 075
09	FINNLAND	54 036	3 179	3 507	745	5 886	850	21 250
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	168	-	-	-	-	-	-
11	AFRIKA	70	-	-	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	75	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	4	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	19	-	-	-	-	-	-
16	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	571 809	80 354	98 649	26 757	203 112	10 832	196 438
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	571 772	80 354	98 649	26 757	203 112	10 832	196 438
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	333 681	65 419	81 180	11 150	82 371	9 399	160 613
21	UEBRIGES EUROPA	238 091	14 935	17 469	15 607	120 741	1 433	35 825
22	DAR.: SOWJETUNION	21	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	2 004	-	-	11	156	-	-
24	SCHWEDEN	182 032	13 034	15 000	14 955	115 582	521	13 025
25	FINNLAND	53 865	1 822	2 369	641	5 003	912	22 800
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	37	-	-	-	-	-	-
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	16	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	21	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	1 210 270	202 990	236 332	60 102	440 707	21 269	389 461
								NACH VER
35	LUEBECK	226 638	10 756	15 236	15 419	119 091	1 533	38 325
36	KIEL	15 861	3 721	3 349	750	5 497	-	-
37	HAMBURG	8 639	3 109	3 808	96	765	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	383	-	-	-	-	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	383	-	-	-	-	-	-
41	EMDEN	7 731	3 007	2 707	628	5 024	-	-
42	PUTTGARDEN	287 445	44 228	53 093	10 997	79 654	8 904	154 698
43	UEBRIGE HAEFEN	91 764	57 815	59 490	5 455	27 564	-	-
44	ZUSAMMEN	638 461	122 636	137 683	33 345	237 595	10 437	193 023
								EM
45	LUEBECK	240 452	14 005	18 870	16 948	130 924	1 433	35 825
46	KIEL	17 863	5 332	4 799	843	6 175	-	-
47	HAMBURG	8 356	1 869	2 351	122	885	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	428	-	-	8	120	-	-
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	428	-	-	8	120	-	-
51	EMDEN	7 725	3 009	2 709	627	5 016	-	-
52	PUTTGARDEN	280 843	48 773	58 118	8 583	62 112	9 399	160 613
53	UEBRIGE HAEFEN	98 837	58 949	62 858	5 579	29 519	-	-
54	ZUSAMMEN	654 504	131 937	149 705	32 710	234 751	10 832	196 438
								NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	196 357	22 993	30 264	8 561	63 563	5 397	89 914
56	DAENEMARK	169 416	31 352	36 453	6 379	46 310	4 357	86 034
57	FINNLAND	20 394	2 268	2 652	548	4 340	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	480	-	-	6	53	-	-
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	3 346	4	4	9	72	-	-
61	NORWEGEN	1 049	-	-	-	-	-	-
62	SCHWEDEN	127 347	7 031	7 289	9 144	70 852	683	17 075
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	37 377	7 405	9 965	2 745	20 766	-	-
65	ZUSAMMEN	555 766	71 053	86 627	27 392	205 956	10 437	193 023
								EM
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	208 426	26 573	34 802	7 976	60 647	6 292	100 835
67	DAENEMARK	163 624	34 536	40 230	5 563	40 304	4 019	82 578
68	FINNLAND	19 668	1 792	2 462	489	3 845	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	5	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	3 651	1	1	7	56	-	-
72	NORWEGEN	2 004	-	-	11	156	-	-
73	SCHWEDEN	138 281	10 721	12 068	10 168	78 940	516	12 900
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	36 150	6 731	9 086	2 543	19 164	5	125
76	ZUSAMMEN	571 809	80 354	98 649	26 757	203 112	10 832	196 438

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES.- 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.-
NENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

FAHRZEUGE DES REISE- UND GÜTERVERKEHRS, DER TRAILER
EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM SEPTEMBER 1990 *)

BEZIEHUNGEN	CONTAINER VON 20 FUSS UND DARÜBER 2) DARVON						TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT TUNNEN	LFD. NR.		
	TRAILER		ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN				LEER	
	ANZAHL	TUNNEN	TEU	TUNNEN	TEU	TUNNEN	TEU	TUNNEN	ANZAHL	TUNNEN			ANZAHL	TUNNEN
-	-	343	689	144	288	199	401	-	-	-	-	83 384	01	
10 990	70 160	140 317	293 857	124 463	260 270	15 854	33 587	19	2 545	-	-	852 168	02	
10 957	69 992	39 600	83 357	31 125	65 183	8 475	18 174	11	825	-	-	639 780	03	
1 478	8 771	18 177	37 165	14 596	29 556	3 582	7 609	11	825	-	-	371 252	04	
9 479	61 221	21 423	46 192	16 530	35 627	4 893	10 565	-	-	-	-	268 528	05	
-	-	493	1 057	424	888	69	169	-	-	-	-	1 057	06	
253	1 041	3 957	8 462	2 587	5 355	1 370	3 107	-	-	-	-	9 503	07	
5 584	36 738	7 345	15 607	6 126	13 070	1 219	2 537	-	-	-	-	182 653	08	
3 635	23 393	6 223	13 900	4 500	10 272	1 724	3 628	-	-	-	-	67 936	09	
33	168	100 717	210 500	93 338	195 087	7 379	15 413	8	1 720	-	-	212 388	10	
15	70	9 264	19 591	9 051	19 083	213	508	8	1 720	-	-	21 381	11	
14	75	34 249	71 777	32 740	68 761	1 509	3 016	-	-	-	-	71 852	12	
-	-	8 751	18 371	7 815	16 402	936	1 969	-	-	-	-	18 371	13	
1	4	43 965	91 342	39 935	82 905	4 030	8 437	-	-	-	-	91 346	14	
3	19	4 488	9 419	3 797	7 936	691	1 483	-	-	-	-	9 438	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
11 292	73 610	146 585	310 712	118 375	249 479	28 210	61 233	6	730	-	-	883 251	18	
11 286	73 573	51 409	109 986	36 956	78 160	14 453	31 826	4	300	-	-	682 058	19	
1 550	9 517	28 722	60 504	18 488	38 920	10 235	21 584	4	300	-	-	394 485	20	
9 736	64 056	22 687	49 482	18 468	39 240	4 219	10 242	-	-	-	-	287 573	21	
3	21	1 076	2 355	450	982	626	1 373	-	-	-	-	2 376	22	
282	1 848	3 392	7 492	2 757	5 989	635	1 503	-	-	-	-	9 496	23	
5 766	38 425	7 452	16 126	6 650	14 114	802	2 012	-	-	-	-	198 158	24	
3 675	23 693	6 126	13 633	5 122	10 819	1 005	2 814	-	-	-	-	67 498	25	
6	37	95 176	200 726	81 419	171 319	13 757	29 407	2	430	-	-	201 193	26	
-	-	8 305	18 177	4 956	10 811	3 349	7 366	2	430	-	-	18 607	27	
3	16	24 846	52 027	20 203	42 668	4 643	9 359	-	-	-	-	52 043	28	
3	21	7 370	16 014	5 529	12 054	1 841	3 960	-	-	-	-	16 035	29	
-	-	53 262	111 262	49 741	103 440	3 521	7 822	-	-	-	-	111 252	30	
-	-	1 232	2 897	990	2 346	242	551	-	-	-	-	2 897	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	
-	-	161	349	-	-	161	349	-	-	-	-	349	33	
22 282	143 776	287 244	605 258	242 982	510 037	44 263	95 221	25	3 275	-	-	1 818 803	34	
HAEFEN														
SAND														
8 590	53 986	2 806	7 445	2 358	6 347	448	1 098	-	-	-	-	234 083	35	
825	7 015	35	78	33	75	2	3	-	-	-	-	15 939	36	
709	4 066	75 872	158 822	66 623	138 765	9 249	20 057	8	1 720	-	-	169 181	37	
63	383	55 780	115 836	49 781	103 681	5 999	12 155	-	-	-	-	116 219	38	
-	-	6 596	13 555	5 501	11 411	1 095	2 244	-	-	-	-	13 655	39	
63	383	49 184	102 181	44 280	92 270	4 904	9 911	-	-	-	-	102 564	40	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 731	41	
-	-	5 238	10 476	4 871	9 741	368	795	-	-	-	-	297 921	42	
803	4 710	1 128	2 322	996	2 058	132	264	11	825	-	-	94 911	43	
10 990	70 160	140 858	294 979	124 661	260 667	16 197	34 312	19	2 545	-	-	935 985	44	
PFANG														
8 653	54 833	3 483	8 668	2 516	5 710	967	2 958	-	-	-	-	249 120	45	
809	6 889	168	386	7	16	161	370	-	-	-	-	18 249	46	
799	5 120	88 509	189 615	74 138	157 662	14 371	31 953	2	430	-	-	198 401	47	
47	308	47 004	97 208	34 772	72 211	12 232	24 997	-	-	-	-	97 636	48	
-	-	5 852	12 414	4 282	8 971	1 570	3 443	-	-	-	-	12 414	49	
47	308	41 152	84 794	30 490	63 240	10 662	21 554	-	-	-	-	85 222	50	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 725	51	
-	-	6 857	13 713	6 329	12 657	528	1 056	-	-	-	-	294 556	52	
1 044	6 460	507	1 811	757	1 511	150	300	4	300	-	-	100 948	53	
11 292	73 610	146 928	311 401	118 519	249 767	28 409	61 634	6	730	-	-	966 635	54	
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES														
SAND														
2 148	12 616	32 533	67 919	28 013	58 392	4 520	9 527	8	1 720	-	-	265 996	55	
87	619	14 762	30 322	13 886	28 577	876	1 745	-	-	-	-	199 738	56	
2 073	13 402	2 601	6 144	2 129	5 081	472	1 063	-	-	-	-	26 538	57	
80	427	8 014	16 882	7 200	15 090	814	1 792	-	-	-	-	17 362	58	
-	-	6 127	12 679	5 213	10 786	914	1 893	11	825	-	-	13 504	59	
545	3 270	4 451	9 367	3 386	7 056	1 065	2 311	-	-	-	-	12 713	60	
254	1 049	2 971	6 457	1 876	3 954	1 095	2 503	-	-	-	-	7 506	61	
4 788	32 131	2 418	5 449	2 020	4 600	398	849	-	-	-	-	132 796	62	
-	-	11 388	23 450	10 153	21 034	1 235	2 416	-	-	-	-	23 450	63	
1 015	6 646	55 053	115 188	50 588	105 700	4 465	9 488	-	-	-	-	152 565	64	
10 990	70 160	140 317	293 857	124 463	260 270	15 854	33 587	19	2 545	-	-	852 168	65	
PFANG														
2 093	12 142	35 660	75 297	27 559	58 039	8 101	17 258	2	430	-	-	284 153	66	
71	512	15 278	31 406	11 853	24 430	3 425	6 976	-	-	-	-	195 030	67	
2 007	13 361	2 736	6 343	2 152	4 644	584	1 699	-	-	-	-	26 011	68	
1	5	11 169	23 028	9 596	19 642	1 573	3 386	-	-	-	-	29 033	69	
-	-	3 423	7 155	3 047	6 324	376	781	4	300	-	-	7 455	70	
599	3 594	4 743	10 002	3 971	8 284	772	1 818	-	-	-	-	13 653	71	
282	1 848	3 397	7 271	2 711	5 686	686	1 585	-	-	-	-	9 275	72	
5 044	34 373	2 863	6 477	2 483	5 481	380	996	-	-	-	-	144 758	73	
-	-	8 078	17 108	6 356	13 659	1 722	3 449	-	-	-	-	17 108	74	
1 195	7 775	59 239	126 625	48 648	103 290	10 591	23 335	-	-	-	-	162 775	75	
11 292	73 610	146 585	310 712	118 375	249 479	28 210	61 233	6	730	-	-	883 251	76	

2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBHAWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH DEN BIN-

9 GUETERVERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	TONNEN								INSGESAMT			
		VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER EHEMALIGEN DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		SEPTEMBER 1990		JANUAR SEPTEMBER 1990			
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E		
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
HAMBURG	21 158	32 557	53 300	1 510	41 077	868 492	1 569 043	923 717	1 684 578	8 280 635	14 595 609		
NIEDERSACHSEN	-	26 006	12 389	1 624	37 522	1 609 055	3 071 564	1 636 685	3 121 475	13 993 455	27 327 527		
BREMEN	12 343	47 750	25 094	-	8 033	429 105	1 795 370	489 198	1 840 840	4 163 889	18 726 044		
UEBRIGE BUNDESLAENDER	-	9 430	25 223	123	6 526	763 865	1 255 301	773 418	1 287 050	7 227 557	13 065 125		
BUNDESGBIET	X	263	-	.	.	.	.	263	-	13 285	9 603		
	33 501	116 006	116 006	3 257	93 158	3 670 517	7 691 278	3 823 281	7 933 943	33 678 821	73 723 908		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

10 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

NR. DER SYST	VERKEHRSGBIET VERKEHRSBEZIRK	TONNEN								INSGESAMT			
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		VERKEHR MIT DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		SEPTEMBER 1990		JANUAR SEPTEMBER 1990			
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E		
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012	FLENSBURG/OSTSEE	-	7 850	-	3 052	5 807	25 883	5 807	36 785	135 522	403 717		
013	HUSUM/NORDSEE	15 514	26 046	-	1 849	2 364	14 070	17 878	41 965	205 009	341 343		
014	ITZEHOE	30 496	30 473	-	7 195	131 232	535 151	161 728	572 819	1 186 116	4 641 918		
015	KIEL	530	1 000	1 510	15 258	72 199	125 270	74 239	141 528	770 052	1 540 792		
016	NEUMUENSTER	1 000	2 027	-	2 125	-	51 113	1 000	55 265	89 959	432 304		
017	EUTIN	1 602	800	-	7 428	218 900	216 495	220 502	224 723	2 145 731	1 878 519		
018	LUEBECK	4 573	6 262	-	4 170	437 990	601 061	442 563	611 493	3 748 246	5 357 016		
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	53 715	74 458	1 510	41 077	868 492	1 569 043	923 717	1 684 578	8 280 635	14 595 609		
02	HAMBURG												
020	HAMBURG	26 006	12 389	1 624	37 522	1 609 055	3 071 564	1 636 685	3 121 475	13 993 455	27 327 527		
03	NIEDERSACHSEN NORD												
031	STADE/HARBURG	2 818	671	-	2 034	139 361	215 493	142 179	218 198	1 114 950	2 197 472		
032	UELZEN	316	-	-	-	-	-	316	-	1 093	-		
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	3 134	671	-	2 034	139 361	215 493	142 495	218 198	1 116 043	2 197 472		
04	NIEDERSACHSEN WEST												
041	EMDEN	41 130	18 059	-	1 000	68 279	153 899	109 409	172 958	898 859	1 110 758		
042	OLDENBURG	14 056	16 905	-	4 999	214 184	1 414 055	228 240	1 435 959	2 099 964	15 269 978		
043	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	261	-		
044	EMSLAND	587	1 802	-	-	7 281	11 923	7 868	13 725	44 790	147 836		
	ZUSAMMEN	55 773	36 766	-	5 999	289 744	1 579 877	345 517	1 622 642	3 043 874	16 528 572		
05	NIEDERSACHS. SUED-DST												
051	BRAUNSCHWEIG	1 186	-	-	-	-	-	1 186	-	3 972	-		
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1 186	-	-	-	-	-	1 186	-	3 972	-		
06	BREMEN												
061	BREMEN	7 948	20 816	123	6 526	323 397	561 819	331 468	589 161	3 350 989	6 432 452		
062	BREMERHAVEN	1 482	4 407	-	-	440 468	693 482	441 950	697 889	3 876 568	6 632 673		
	ZUSAMMEN	9 430	25 223	123	6 526	763 865	1 255 301	773 418	1 287 050	7 227 557	13 065 125		
	UEBRIGE VB	263	-	.	.	.	.	263	-	13 285	9 603		
	INSGESAMT	149 507	149 507	3 257	93 158	3 670 517	7 691 278	3 823 281	7 933 943	33 678 821	73 723 908		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im September 1990 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ¹⁾	3 574	3 481,8	6 340,9	1 778	1 737,0	3 146,3	1 796	1 744,8	3 194,6
darunter: Tanker	899	904,4	1 617,7	444	476,7	860,8	455	427,7	756,9
Binnenschiffe	355	108,8	1 67,2	179	54,1	83,5	176	54,8	83,7
Fischereifahrzeuge	38	5,4	11,5	27	4,9	11,1	11	0,5	1,3
Dienstfahrzeuge	11	3,3	9,8	4	0,8	3,1	7	2,6	6,7
Militärfahrzeuge	110	45,9	93,9	62	21,9	48,0	48	24,0	45,8
Spezialfahrzeuge	194	27,5	69,5	98	12,0	29,2	96	15,5	40,4
Sportfahrzeuge	3	0,1	0,2	-	-	-	3	0,1	0,2
Insgesamt ...	3 930	3 564,0	6 526,8	1 969	1 776,5	3 237,7	1 961	1 787,4	3 289,0
Januar - September 1990 ...	35 395	33 862,5	61 229,8	17 445	16 223,0	29 316,2	17 950	17 639,4	31 913,6
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe ¹⁾	1 611	781,6	1 246,4	816	391,9	628,7	795	389,7	617,7
darunter: Tanker	548	286,0	466,2	273	149,1	246,8	275	136,9	219,4
Binnenschiffe	351	108,2	166,2	177	53,7	83,0	174	54,5	83,3
Fischereifahrzeuge	17	0,3	0,9	7	0,2	0,4	10	0,2	0,5
Dienstfahrzeuge	11	3,3	9,8	4	0,8	3,1	7	2,6	6,7
Militärfahrzeuge	85	35,2	72,1	45	16,4	34,9	40	18,8	37,2
Spezialfahrzeuge	167	10,9	34,5	83	6,7	18,9	84	4,2	15,6
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 891	831,4	1 363,7	955	415,8	685,9	936	415,5	677,7
Januar - September 1990 ...	17 305	7 057,5	11 583,0	8 635	3 465,1	5 705,7	8 670	3 592,5	5 877,4
Fahrzeuge der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe ¹⁾	135	169,1	324,9	59	65,7	131,4	76	103,4	193,6
darunter: Tanker	38	20,1	34,8	19	9,6	16,9	19	10,5	18,0
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge	1	0,3	1,0	-	-	-	1	0,3	1,0
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	136	169,4	326,0	59	65,7	131,4	77	103,7	194,6
Januar - September 1990 ...	1 385	2 332,9	4 477,1	641	963,9	1 891,4	744	1 369,0	2 585,8
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe ¹⁾	1 828	2 531,1	4 769,6	903	1 279,4	2 386,2	925	1 251,7	2 383,4
darunter: Tanker	313	598,2	1 116,7	152	318,0	597,1	161	280,2	519,6
Binnenschiffe	4	0,6	1,0	2	0,3	0,5	2	0,3	0,5
Fischereifahrzeuge	21	5,1	11,5	20	4,7	10,7	1	0,3	0,8
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	25	10,7	21,8	17	5,5	13,2	8	5,2	8,6
Spezialfahrzeuge	26	16,2	34,0	15	5,3	10,3	11	11,0	23,7
Sportfahrzeuge	3	0,1	0,2	-	-	-	3	0,1	0,2
Zusammen ...	1 903	2 563,2	4 837,1	955	1 295,0	2 420,4	948	1 268,2	2 416,7
Januar - September 1990 ...	16 705	24 472,0	45 169,6	8 169	11 794,0	21 719,1	8 536	12 678,0	23 450,5

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im September 1990 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	1 611	781 595	1 146	573 999	1 495 655	465	207 596
ehem. Deutsche Dem. Republik	135	169 076	94	125 970	194 069	41	43 106
Ägypten	7	29 170	7	29 170	24 976	-	-
Belgien	7	8 910	6	8 407	13 913	1	503
Brasilien	-	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	141	93 000	106	58 757	125 668	35	34 243
Finnland	107	204 906	93	164 466	314 074	14	40 440
Frankreich	6	34 427	4	18 257	29 223	2	16 170
Griechenland	8	36 740	5	14 433	28 018	3	22 307
Großbritannien	37	83 630	29	79 218	91 179	8	4 412
Indien	4	35 724	2	12 980	15 439	2	22 744
Island	10	9 822	6	7 234	2 745	4	2 588
Italien	15	20 525	10	14 334	43 059	5	6 191
Jugoslawien	8	26 607	6	20 631	39 568	2	5 976
Libanon	4	15 794	1	531	1 014	3	15 263
Liberia	8	42 863	5	25 669	44 033	3	17 194
Marokko	1	3 614	-	-	-	1	3 614
Niederlande	256	197 758	215	165 573	384 787	41	32 185
Norwegen	81	124 981	58	75 797	167 393	23	49 184
Panama	47	94 704	31	59 978	103 689	16	34 726
Polen	129	264 095	102	218 238	293 705	27	45 857
Schweden	200	287 907	154	235 436	509 337	46	52 471
Singapur	7	44 651	2	4 372	5 802	5	40 279
Sowjetunion	297	315 752	214	225 108	470 633	83	90 644
Spanien	6	9 048	3	5 273	10 424	3	3 775
Tschechoslowakei	1	8 576	1	8 576	11 560	-	-
Türkei	5	14 365	3	6 403	7 653	2	7 962
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	125	159 659	85	87 310	126 029	40	72 349
Übrige Flaggen	311	363 906	221	232 203	374 365	90	131 703
Insgesamt ...	3 574	3 481 805	2 609	2 478 323	4 928 010	965	1 003 482
Januar - September 1990 ...	32 066	33 208 151	23 379	23 375 262	45 031 956	8 687	9 832 889
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	1 002	552 081	824	442 940	1 170 635	178	109 141
ehem. Deutsche Dem. Republik	109	160 901	81	122 979	180 325	28	37 922
Ägypten	7	29 170	7	29 170	24 976	-	-
Belgien	5	7 904	5	7 904	11 937	-	-
Brasilien	-	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	133	88 810	101	56 051	121 045	32	32 759
Finnland	103	191 650	89	151 210	292 857	14	40 440
Frankreich	4	5 409	3	3 748	9 423	1	1 661
Griechenland	8	36 740	5	14 433	28 018	3	22 307
Großbritannien	37	83 630	29	79 218	91 179	8	4 412
Indien	4	35 724	2	12 980	15 439	2	22 744
Island	8	8 488	6	7 234	2 745	2	1 254
Italien	9	14 182	7	11 187	32 659	2	2 995
Jugoslawien	6	21 221	5	17 938	38 368	1	3 283
Libanon	4	15 794	1	531	1 014	3	15 263
Liberia	5	22 167	4	19 486	29 058	1	2 681
Marokko	1	3 614	-	-	-	1	3 614
Niederlande	236	181 986	204	156 103	363 964	32	25 883
Norwegen	59	83 027	42	49 865	112 571	17	33 162
Panama	37	76 510	24	46 286	82 567	13	30 224
Polen	129	264 095	102	218 238	293 705	27	45 857
Schweden	173	262 309	138	220 519	476 335	35	41 790
Singapur	4	37 535	1	2 000	337	3	35 535
Sowjetunion	289	308 580	211	222 447	462 745	78	86 133
Spanien	6	9 048	3	5 273	10 424	3	3 775
Tschechoslowakei	1	8 576	1	8 576	11 560	-	-
Türkei	5	14 365	3	6 403	7 653	2	7 962
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	97	132 005	71	72 215	94 589	26	59 790
Übrige Flaggen	270	285 122	203	201 431	314 217	67	83 691
Insgesamt ...	2 751	2 940 643	2 172	2 186 365	4 280 345	579	754 278
Januar - September 1990 ...	24 169	28 528 942	19 192	20 940 300	39 373 910	4 977	7 588 642

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im September 1990 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate	747 110	138 785	1 396	112 592	146 550	26 672	321 115
Kohle	194 203	14 569	-	30 708	18 306	18 800	111 820
Erze	38 291	3 902	-	24 684	2 618	-	7 087
Holz	381 545	11 973	-	19 731	97 242	16 901	235 698
Zellulose	197 553	2 854	-	5 304	85 779	8 562	95 054
Getreide	223 524	4 224	5 250	14 460	57 656	2 648	139 286
Düngemittel	270 343	10 421	5 891	23 278	41 550	41 669	147 534
Futtermittel	188 934	58 147	3 573	87 243	6 322	1 276	32 373
Salz	76 926	31 927	-	21 929	17 085	-	5 985
Eisen und Stahl	307 132	38 416	1 605	72 257	35 454	2 000	157 400
Schrott	44 406	2 216	-	333	20 714	-	21 143
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	99 033	7 354	-	33 267	19 388	627	38 397
Sand, Kies, Steine	270 672	59 782	10 261	147 428	19 491	3 711	29 999
Baustoffe, Kalk, Zement	37 931	-	790	5 631	-	630	30 880
Anderer Massengüter	5 163	4 280	-	-	442	441	-
Nahrungs- und Genußmittel	68 215	1 477	-	17 342	15 567	-	33 829
Chemische Grundstoffe	425 981	25 485	-	105 800	87 052	1 676	205 968
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	8 947	-	-	-	2 260	827	5 860
Halb-, Fertigwaren	1 336 926	128 773	23 430	241 967	274 734	15 433	652 589
Lebendes Vieh	5 175	2 860	-	-	-	-	2 315
Insgesamt ...	4 928 010	547 445	52 196	963 954	948 210	141 873	2 274 332
Januar - September 1990 ...	45 031 956	4 627 583	708 682	9 869 547	8 100 240	1 411 665	20 314 239
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate	344 299	13 917	-	48 679	11 651	20 894	249 158
Kohle	191 607	11 973	-	30 708	18 306	18 800	111 820
Erze	38 291	3 902	-	24 684	2 618	-	7 087
Holz	381 545	11 973	-	19 731	97 242	16 901	235 698
Zellulose	182 501	2 854	-	3 954	83 092	8 562	84 039
Getreide	202 440	4 224	5 250	13 210	54 470	2 648	122 634
Düngemittel	235 966	9 251	650	11 213	30 847	40 340	143 665
Futtermittel	170 163	49 737	3 573	81 592	4 893	1 276	29 092
Salz	76 926	31 927	-	21 929	17 085	-	5 985
Eisen und Stahl	302 082	34 911	1 605	70 712	35 454	2 000	157 400
Schrott	44 406	2 216	-	333	20 714	-	21 143
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	96 362	7 354	-	33 267	19 388	627	35 726
Sand, Kies, Steine	241 598	53 321	10 261	131 815	16 991	3 711	25 499
Baustoffe, Kalk, Zement	37 931	-	790	5 631	-	630	30 880
Anderer Massengüter	5 163	4 280	-	-	442	441	-
Nahrungs- und Genußmittel	67 525	1 477	-	16 652	15 567	-	33 829
Chemische Grundstoffe	364 872	16 821	-	91 175	85 552	1 676	169 648
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	5 997	-	-	-	2 260	827	2 910
Halb-, Fertigwaren	1 285 756	124 706	23 430	229 900	266 619	15 433	625 668
Lebendes Vieh	4 415	2 600	-	-	-	-	2 315
Zusammen ...	4 280 345	387 444	45 559	835 185	783 191	134 766	2 094 200
Januar - September 1990 ...	39 373 910	3 420 953	700 895	8 489 999	6 558 400	1 393 368	18 810 295
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate	402 811	124 868	1 396	63 913	134 899	5 778	71 957
Kohle	2 596	2 596	-	-	-	-	-
Erze	-	-	-	-	-	-	-
Holz	-	-	-	-	-	-	-
Zellulose	15 052	-	-	1 350	2 687	-	11 015
Getreide	21 084	-	-	1 250	3 186	-	16 648
Düngemittel	34 377	1 170	5 241	12 065	10 703	1 329	3 869
Futtermittel	18 771	8 410	-	5 651	1 429	-	3 281
Salz	-	-	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	5 050	3 505	-	1 545	-	-	-
Schrott	-	-	-	-	-	-	-
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	2 671	-	-	-	-	-	2 671
Sand, Kies, Steine	29 074	6 461	-	15 613	2 500	-	4 500
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-	-	-
Anderer Massengüter	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	690	-	-	690	-	-	-
Chemische Grundstoffe	61 109	8 664	-	14 625	1 500	-	36 320
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	2 950	-	-	-	-	-	2 950
Halb-, Fertigwaren	51 170	4 067	-	12 067	8 115	-	26 921
Lebendes Vieh	260	260	-	-	-	-	-
Zusammen ...	647 665	160 001	6 637	128 769	165 019	7 107	180 132
Januar - September 1990 ...	5 658 046	1 206 630	7 787	1 379 548	1 541 840	18 297	1 503 944

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.